



BIHA Hamburg ist jetzt die Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber:innen (EAA) in Hamburg

gemeinsam
inklusiv
innovativ

An abstract graphic consisting of several overlapping, radiating lines that originate from a central point on the left and extend towards the right. The lines are colored in shades of orange, teal, and brown, creating a sense of movement and expansion.

Liebe Leser:innen,

unser heutiger Newsletter hält Informationen zu folgenden Themen für Sie bereit:

- EAA-BIHA Hamburg aktuelle Veranstaltungen
- Nachlese zur Veranstaltung am 05.04.2023 Inklusion ist Fortschritt – Be part of it!
- EAA-BIHA Hamburg auf der Personalmesse Nord als Expertin dabei
- Neue EAA-BIHA Hamburg Broschüre: Inklusionsmanagement. Ein Leitfaden für Führung und Inklusionsbeauftragte zur Orientierung und Mitgestaltung von Inklusion
- Checklisten für inklusive Stellenausschreibungen
- LAG Baden-Württemberg Urteil v. 10.2.2022, 17 Sa 57/21
- Storytelling DUODay
- Nachruf auf Maren Schöder

Herzliche Grüße

Ihr EAA-BIHA Hamburg Team

Veranstaltungen & Schulungen

3. Inklusiver Talk

**Welche Unterstützung und Förderleistungen bestehen für junge Menschen mit Behinderungen?
Die Agentur für Arbeit Hamburg ist heute unser Gast.**

Termin

05.05.2023
09:00-10:00 Uhr
Virtuell über MS Teams
[Anmeldung](#)

1. BEM Arbeitskreis Führungskräfte im BEM

Termin

10.05.2023
09:00-11:00 Uhr
In Präsenz
FAW Akademie Hamburg
Spohrstraße 6 (4.OG)
22083 Hamburg
[Anmeldung](#)

4. Inklusiver Talk

Termin

02.06.2023
09:00-10:00 Uhr
Virtuell über MS Teams
[Anmeldung](#)

Runder Tisch

Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen im Kontext der

Ausbildung von jungen Menschen mit einer Beeinträchtigung. Referentin Sarah Rahn von HIBB.

Termin

06.06.2023

09:00-10:30 Uhr

In Präsenz

FAW Akademie Hamburg

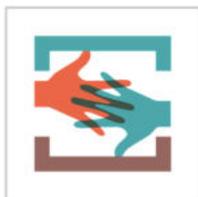
Spohrstraße 6 (4.OG)

22083 Hamburg

[Anmeldung](#)

Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#)

News & Know-how



Inklusion

Nachlese zur Veranstaltung am 05.04.2023 Inklusion ist Fortschritt - Be part of it!

74 Gäste nahmen an der Online-Veranstaltung **Inklusion ist Fortschritt – Be part of it**, in Kooperation mit dem Integrationsamt Hamburg, am 05.04.2023 teil. **Neue Insights** zu Inklusion standen im Fokus.

Insbesondere – Inklusion als **Diversity-Dimension**, ein Film zum inklusiven Personalmanagement bei **Hennes & Mauritz B.V & Co.KG** – Inklusion als **Business Case**, Autismus als Talente-Pool beim Unternehmen **auticon GmbH** – Inklusion als **Transformationsdesign**, ein Forschungsprojekt der Brand Universität Hamburg, ein neuer Leitfaden **Inklusionsmanagement**, sowie eine weitere Broschüre der EAA-BIHA Hamburg – wurden präsentiert.

Ein deutliches Statement für Inklusion: **Neue Zielräume schaffen, Touchpoints für inklusive Handlungsfelder im Unternehmen.**

EAA-BIHA Hamburg auf der Personalmesse Nord als Expertin dabei

Im Rahmen des Arbeitsschutz Smart Events auf der Personalmesse Nord in Hamburg wird es am **18.04.2023 von 10-12h** eine ca. zweistündige Veranstaltung geben, mit dem Arbeitstitel: „**Inklusives Arbeiten gesund gestalten – Fachkräfte sichern durch gute Arbeit für alle**“.

Die EAA-BIHA Hamburg wird als Expertin an der Podiumsdiskussion teilnehmen sowie an einem Messestand präsent sein.

Die Veranstaltung ist **ein Beitrag zum Hamburger Landesaktionsplans zur**

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Sie greift wichtige Themen auf, die die Lebenssituation von Menschen mit und ohne Behinderungen im beruflichen Kontext betreffen. Im Arbeits- und Gesundheitsschutz steht die individuelle Betrachtung von Gefährdungen sowie die Erarbeitung von Maßnahmen im Fokus. Inklusion und Barrierefreiheit sind wichtige Aspekte. Auch im Hinblick auf den weitreichenden Fachkräftemangel ist es für Unternehmen sinnvoll, Arbeit für alle gesund zu gestalten.

Die Messe findet von 18.-19.04.2023 statt.
Das Programm finden Sie [hier](#)

Neue EAA BIHA Hamburg Broschüre: Inklusionsmanagement. Ein Leitfaden für Führung und Inklusionsbeauftragte zur Orientierung und Mitgestaltung von Inklusion.

Es gibt mindestens **zwei gute Gründe** Inklusion in der Organisation und im Unternehmen anzugehen: Die eine ist **faktisch**, die andere **gestaltend**.

Egal, wie Sie es machen. Entweder beginnen Sie mit einem rationalen, faktenbasierten Setting von Inklusion und dem SGB IX Teil 3. Oder Sie gehen es kreativ an und setzen auf Erprobung, Pilotphase oder Prototyp. Genau diese beiden Zugänge für Inklusion im Unternehmen stellt unsere Broschüre Inklusionsmanagement dar.

Darüber hinaus erweitert sie das Verständnis von Inklusion im Unternehmen mit einem visionären Ansatz für die Aufgabe des/der Inklusionsbeauftragten. Im Fokus stehen eine wertebasierte Corporate Culture und ein ganzheitliches Zusammenspiel aus Mindset, Purpose und operativen Schritten. Diese lassen sich näher durch Checklisten erarbeiten.

Konkrete Leistungen des **Integrationsamtes Hamburg** werden ebenso in einer Übersicht dargestellt.

Download [hier](#)

Als individuelle Arbeitshilfe senden wir Ihnen gern eine Print-Version zu.

Checklisten für inklusive Stellenausschreibungen

Welche Eckpunkte können beim inklusiven Recruitment die entscheidende Rolle spielen? Welche Strategien haben sich bewährt? Wenn Sie mehr Bewusstsein für Menschen mit Behinderungen im Recruiting schaffen, kann Ihr Unternehmen zur Barrierefreiheit und einer inklusiven Unternehmenskultur beitragen.

[Hier](#) finden Sie eine Checkliste für inklusive Stellenausschreibungen – so erweitern Sie Ihren Bewerber:innenpool.

Rechtsprechung SGB IX

LAG Baden-Württemberg Urteil v. 10.2.2022, 17 Sa 57/21

Verpflichtung zum erneuten BEM Angebot bei dauerhafter Arbeitsunfähigkeit?

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) muss bekanntlich immer dann durchgeführt werden, wenn der/die Arbeitnehmer:in innerhalb von 12 Monaten sechs Wochen durchgängig oder wiederholt arbeitsunfähig erkrankt war oder ist. In der Praxis stellt sich dabei immer wieder die Frage, wie mit dauererkrankten Arbeitnehmer:innen umzugehen ist, die ein BEM entweder tatsächlich durchgeführt oder aber abgelehnt haben und weiter arbeitsunfähig bleiben. Muss dann der/die Arbeitgeber:in nach einer erneuten Krankheitszeit von sechs Wochen wieder ein neues BEM anbieten oder kann er darauf verzichten? Das Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg hat diese Pflicht in einem aktuellen Urteil bejaht.

Das vollständige LAG-Urteil finden Sie [hier](#)

Netzwerkpartner - aktuelle Informationen

Sorytelling DUODay Unternehmen gestalten Inklusion in Hamburg mit

- *Sind Sie schon mit dabei?*
- *Haben Sie schon am DUODay im letzten Jahr 2022 teilgenommen?*
- *Was planen Sie für 2023?*
- *Schreiben Sie uns!*

Wir würden gern mehr über Ihre Erfahrungen erfahren und freuen uns über einen Beitrag.

Erzählen Sie uns, was Sie in ihrer Organisation, Abteilung, im Team oder im Tandem zum DUODay veranstalten und erproben.

Ihr EAA-BIHA Hamburg Team

Nachruf auf Maren Schröder

Aus traurigem Anlass bat uns das Integrationsamt Hamburg, diese Nachricht an unsere Kund:innen weiterzuleiten. Unser Mitgefühl gilt den Kolleg:innen und Angehörigen von Frau Schröder.

Am 18.03.2023 ist unsere Kollegin **Maren Schröder** im jungen Alter von nur 54 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben. Unsere Gedanken sind bei Ihren Angehörigen und Freunden.

Maren Schröder begann Ihren Dienst als junge Frau im Versorgungsamt. Sie wechselte vor 17 Jahren zu uns ins Integrationsamt, wo sie sich zunächst um die Publikation unserer hauseigenen Broschüren kümmerte und schließlich an Hand wachsender Aufgaben vor ca. 8 Jahren ins Fortbildungsgeschäft wechselte. In diesem Bereich fand sie ihren Platz und kümmerte sich immer ergebnisorientiert um die Fortbildungsbelange aller Schwerbehindertenvertretungen, Inklusionsbeauftragten, BEM – Beauftragte und den Betriebs- und Personalräten. Frau Schröder hat unzählige Seminare begleitet, der persönliche Kontakt zu den Interessenvertretungen war Ihr ein großes Anliegen. Aber auch gerade die neuen vor uns liegenden Aufgaben der digitalen Barrierefreiheit und der Mitgestaltung der BIH Akademie in Richtung Online-Lernen waren nicht nur Teil Ihrer Aufgaben, sondern für Maren Schröder eine Herzensangelegenheit. Die Selbstlerneinheit

„Durchführung einer Schwerbehindertenversammlung“ wird Mitte des Jahres auf die Homepage der BIH Akademie gestellt und trägt maßgeblich in Form und Inhalt ihre Handschrift.

Niemals geht man so ganz,
irgendwas von Dir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei Dir.

Es ist für uns alle noch unfassbar, dass Sie in Zukunft mit Ihrer warmherzigen und hilfsbereiten Art, mit ihrer Kollegialität und Einsatzbereitschaft nicht mehr Teil des Teams des Integrationsamtes ist.

Auf Wunsch der Familie wird die Urnenbeisetzung in aller Stille stattfinden.

Die Kolleginnen und Kollegen im Integrationsamt trauern gemeinsam mit der Familie von Maren Schröder um einen wunderbaren Menschen, der viel zu früh von uns gegangen ist.

Susanne Hüchtebrock
Leitung Integrationsamt

Markus Drost
Leitung Integrationsamt Leitung Sachgebiet Information und Bildung

Unsere Beratung ist kostenfrei und vertraulich

Impressum

Copyright © 2023 Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)
gemeinnützige Gesellschaft mbH
Burgmauer 60 50667 Köln
T 06021 44789-0 F 06021 44789-9
info@faw.de www.faw.de
Sitz der Gesellschaft: Köln, HRB 68558
USt-IdNr. (Organträger): DE304635839
Geschäftsführung: Sandra Stenger

Copyright © 2023 Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber:innen EAA- BIHA Hamburg
Spohrstraße 6 22083 Hamburg
T 040 63 64 62-73
eea-biha-hamburg@faw.de

Redaktion:

Ewa Jakubczak - Christiane Oldenburg - Katrin Zschirnt

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.